

Ansprechpartner

Zentrale Koordinierungsstelle für NIS:

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen

FB 33 Umweltmedizin, Toxikologie, Epidemiologie,
Noxen-Informationssystem

Cerstin Finke / Dr. Yvonne Chovolou

Telefon 0201 7995-1353 und -1138

Telefax 0201 7995-1574

E-mail: nis@lanuv.nrw.de

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



NIS



Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen

Leibnizstraße 10
45659 Recklinghausen
Telefon 02361 305-0
poststelle@lanuv.nrw.de

www.lanuv.nrw.de

März 2017

Noxen-Informationssystem für den Öffentlichen Gesundheitsdienst

LANUV in Zusammenarbeit mit dem NIS-Beirat
der Bundesländer

LANUV
Kompetenz für ein
lebenswertes Land

SEIT **10** JAHREN

Noxen-Informationssystem (NIS)

NIS ist ein Informationssystem, das für seine Nutzerinnen und Nutzer eine Vielzahl von Daten über gesundheitsrelevante Wirkungen von Umweltschadstoffen bereithält. Das Informationssystem wurde vom ehemaligen Landesinstitut für den Öffentlichen Gesundheitsdienst des Landes Nordrhein-Westfalen (Iögd) in Bielefeld entwickelt. Die Weiterentwicklung des Systems wird von einem Beirat begleitet, dem Vertreter der Umwelthygiene-Ressorts der Länder angehören. Seit 2008 wird die Arbeit am NIS im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV NRW) fortgeführt.

Quellen

Als Datengrundlage für NIS dienen ausgewählte Faktendatenbanken sowie Printmedien mit stoffbezogenen Informationen, die von Expertengremien bewertet sind, Vorschriften des Bundes, der einzelnen Bundesländer und der EU, Empfehlungen und Richtlinien der Bundes- und Länderministerien sowie der entsprechenden Fachbehörden im Bereich Umwelt und Gesundheit.

Nutzer

NIS wendet sich an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Öffentlichen Gesundheitsdienstes auf kommunaler Ebene als primäre Zielgruppe. Es wird derzeit in den meisten deutschen Gesundheitsämtern und zunehmend auch in Umweltämtern genutzt.

Zugangsmodalitäten

Das Noxen-Informationssystem NIS ist kein Handelsprodukt. Es ist über die Multiplikatoren der NIS-Beiratsländer für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gesundheits- und Umweltbehörden der jeweiligen Länder über CD-ROM oder Internet kostenlos zugänglich. Für den Zugang über Internet unter www.nis.nrw.de ist eine Zugangsberechtigung mit Passwort erforderlich.

Inhalte

Die Datenbank enthält:

1. ein breites Spektrum an Informationen zu mehr als 600 chemischen Stoffen wie
 - Informationen zur Identifikation eines chemischen Stoffes (TERM)
 - eine Übersicht zu seinen physikalisch-chemischen Eigenschaften (CHEM)
 - Informationen zum Vorkommen und zur Verwendung (EXPO)
 - Angaben zu Wirkungen beim Menschen (WIRK)
 - ausgewählte Ergebnisse aus toxikologischen Studien (TOX)
 - Grenz- und Richtwerte für die verschiedenen Medien und Lebensbereiche (WERT)
 - gesetzliche Vorschriften sowie Empfehlungen und Richtlinien für den Umgang (VORSCHR, EMPF)
 - eine Übersicht zu wirkungsbezogenen Online-Quellen (INDEX)
2. eine umfangreiche Vorschriftensammlung zum umweltbezogenen Gesundheitsschutz der EU, des Bundes und einzelner Bundesländer
3. Informationen zu Stoffwirkungen aus Empfehlungen und Richtlinien anerkannter nationaler und internationaler Bewertungsgremien
4. bibliographische Angaben zu den stoffbezogenen Informationen
5. ein Glossar mit Begriffen aus Umweltmedizin, -hygiene, -toxikologie und -epidemiologie, das im engen Zusammenhang zu den stoffbezogenen Inhalten steht
6. Adressen von Institutionen, die in umweltmedizinischen bzw. -hygienischen Fragen Ansprechpartner sind
7. Arbeitshilfen wie z. B. eine Auswahl ergänzender Informationsquellen, einen Rechner zur Einheitenumrechnung, ein Handbuch und eine Übersicht zum Bearbeitungsstand
8. Informationen zu aktuellen Themen.

Die stoffbezogenen Informationen sind über CAS-Nummern, Stoffnamen und Stoffeigenschaften suchbar. Über eine Suchmaschine ist eine Suche nach beliebigen Begriffen in den Volltexten der NIS-Seiten in der NIS-Online-Version möglich.